

Beatrix Gerstberger

Die Hummerfrauen

Roman

Sommer in Maine: wo Vergangenheit auf Gegenwart trifft

»Ich kann dir nichts über das Meer beibringen«, hatte Ann einmal zu Mina gesagt.
»Du spürst es oder eben nicht. Am Ende ist es mit dem Meer wie mit dem Leben, man muss alles allein herausfinden. Andere können dich auf dem Weg nur begleiten.«

Die Sommer ihrer Kindheit verbrachte Mina jedes Jahr auf einer kleinen Insel in Maine, gemeinsam mit ihren Eltern und dem großen Bruder. Auf Eagle Island fühlte sich das Leben frei und leicht an: Mina streifte mit dem Fischerjungen Sam durch die Kiefernwälder, sammelte Muscheln und Vogelfedern, während die Erwachsenen die Tage am Strand und auf Gartenpartys vorbeiziehen ließen. Doch ein schicksalhafter Sommertag veränderte alles, die Wege von Mina und Sam trennten sich.

Ein eindringlicher und berührender Roman über eine große Liebe, die für immer im Schatten der Vergangenheit steht

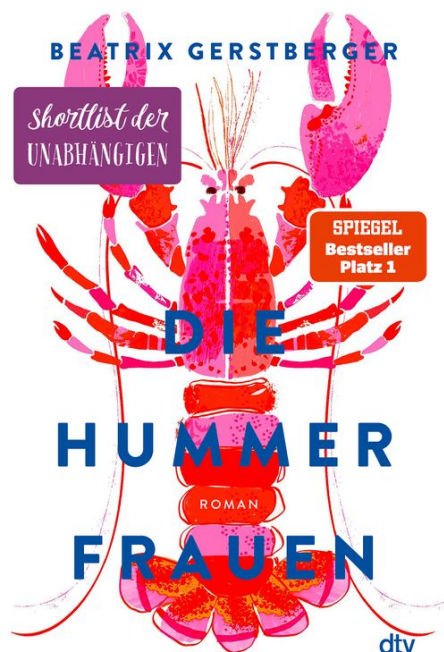
Nun, fast zwanzig Jahre später, ist Minas Familie durch den plötzlichen Tod des Bruders zerbrochen. Sie hat allen Halt verloren, auch sich selbst ist sie fremd geworden. Und sie weiß: Ihre Suche nach sich selbst muss an jenem Ort beginnen, an dem sie zum letzten Mal glücklich war. In Maine, so hofft sie, wird sie endlich herausfinden, warum die Familie die Insel nach diesem Sommer für immer verließ und nie wieder zurückkehrte.

Stürmisch wie das Leben, tief wie das Meer

Mina strandet in einem Hummerfischerdorf bei den beiden Fischerinnen Ann und Julie. Die 72-jährige Ann lebt seit der Trennung von ihrer Lebensgefährtin allein in einem großen Haus am Wasser, nur ein seltener blauer Hummer namens Mr. Darcy leistet ihr Gesellschaft. Julie ist Mitte 50 und musste sich ihren Platz in der männlich geprägten Dorfgemeinschaft hart erkämpfen. Sie packt an, wo es nötig ist und nimmt kein Blatt vor den Mund, aber ihre Gefühle für den Fischer Nat kann sie aufgrund alter Verletzungen nicht zulassen.

Der raue Alltag der Hummerfischerinnen wird zum Schauplatz eines inspirierenden Romans über Liebe, die Kraft weiblicher Gemeinschaft – und die Frage, ob die Vergangenheit unsere Gegenwart bestimmt

Mit Ann und Julie fährt Mina hinaus aufs Meer, von ihnen erfährt sie Wärme und ein noch nie gekanntes Gefühl von Zugehörigkeit. Dann begegnet sie jedoch



Beatrix Gerstberger
Die Hummerfrauen
Roman

Originalausgabe Ebook
352 Seiten

ISBN: 978-3-423-40111-1
EUR 16,99 [DE]
ET 1. Juni 2025

Sam wieder. Die tiefe Verbindung aus Kindheitstagen ist vom ersten Moment an wieder spürbar: Mina und Sam verlieben sich leidenschaftlich ineinander. Aber auch Sam kämpft mit seiner Vergangenheit, denn auch seine Familie war nach jenem schicksalhaften Sommer nicht mehr die, die sie einmal war.

»Wusstest du, dass ein Hummer nur deshalb fast hundert Jahre alt werden kann, weil er sich alle zwei bis drei Jahre häutet? Er stapelt einfach ein Leben auf ein nächstes, ohne zwischendurch den Tod reinzulassen. Er wächst sein Leben lang weiter und muss deshalb regelmäßig den alten Panzer abwerfen, damit er nicht zerquetscht wird. Klingt nicht schön, ist aber die größte Weisheit, die der alte Mr. Darcy mir mitgegeben hat.«



Autor*in

Beatrix Gerstberger

Beatrix Gerstberger, geboren 1964, ist freie Autorin für ›Brigitte‹, ›Stern‹ und ›Geo‹. Sie schrieb den SPIEGEL-Bestseller ›Keine Zeit zum Abschiednehmen‹ über den frühen Tod ihres Partners und die Geschichten von weiteren jungen Witwen vor 20 Jahren, als sie für sechs Monate in einem Hummerfischerdorf in Maine lebte. Viele Jahre später kehrte sie an diesen Ort zurück, fuhr mit Hummerfischerinnen hinaus aufs Meer und sprach mit ihnen über das Leben, über Verluste, Trauer und das Weitermachen. Daraus entstand die Idee für diesen Roman. Beatrix Gerstberger lebt in Hamburg.

Veranstaltungen und Medientermine

Beatrix Gerstberger liest aus ›Die Hummerfrauen‹

📅 Mittwoch, 24.06.2026, 16:00 Uhr
📍 Dorfteich Petersdorf
Dänschendorfer Straße 1
23769 Fehmarn

Beatrix Gerstberger liest aus ›Die Hummerfrauen‹

📅 Freitag, 21.08.2026, 19:30 Uhr
📍 Hofbuchhandlung Wellmann
Ziegeleiweg 29
26203 Wardenburg

Pressestimmen

»Drei Frauen in einer kleinen Maine-Krabbenfischergemeinde begegnen Neuanfängen, Freundschaft und familiären Umbrüchen – erzählt mit viel Wärme und typisch nordatlantischem Flair.«

BZ, Antonia Schöne, 18. August 2025

»Eine Geschichte, die einen umschließt wie eine warme Decke, in die man sich hineinkuscheln kann.«

denglers-buchkritik.de, 25. August 2025

»Drei Frauen, drei Lebensgeschichten, viel raue See und herzerwärmender Zusammenhalt.«

Merian, Tinka Dippel, 29. August 2025

»Toll geschriebener Roman über das Meer und den Mut, einen Schicksalsschlag zu überwinden.«

Für Sie, 10. September 2025

»Ein literarisch feinfühliges Wellengang über Freundschaft, Zugehörigkeit und heilende Kraft, die entsteht, wenn man die Gegenwart annimmt.«

Kirchenzeitung für das Erzbistum Köln, 31. Oktober 2025

»Es sind vor allem die stark herausgearbeiteten Charaktere und ihre Lebensgeschichten, die diesen Roman zu einem Pageturner machen.«

Passauer Neue Presse, Rebecca Cischek, 26. Januar 2026

Autor*in Beatrix Gerstberger bei dtv

- Die Hummerfrauen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28476-9